

Kapitel 11 Hintergrund mit eigenen Motiven - Fortsetzung

Weil individuelle Hintergründe wirkungsvoll sind und universell einsetzbar, gibt es in diesem Kapitel eine noch etwas veränderte Technik. Auch hier hilft ein Farbverlauf, etwas variiert für die Visualisierung. Kein Betrachter erkennt auf Anhieb, wie einfach so etwas ist. Aber sehen Sie doch einfach selbst, wie das geht.

1 Datei öffnen → Wir arbeiten mit exakt den gleichen Maßen, wie im vorangegangenen Kapitel, um hier nicht noch einmal den gesamten Vorgang mit Hilfslinien und Rechteck zu wiederholen, laden Sie einfach von der CD im *Kapitel 11* die Datei *kap11_schritt1.cdr*. Erhalten haben Sie nun ein Quadrat ohne Füllung und einer schwarzen Umrisslinie.

2 Text schreiben → Für das Exempel nutzen wir Schriftzeichen, die mit Zeilenschaltung in Form eines Blocks geschrieben werden. Bitte darauf achten, dass der Block größer als das Quadrat wird. Aktivieren Sie das Hilfsmittel „Text“, klicken auf eine leere Stelle im Dokument und wählen in der „Eigenschaftsleiste“ die Schriftart **Times New Roman**, setzen die „Schriftgröße“ auf **36** und die „Formatierung“ auf **Fett**. Schreiben Sie nun das ABC und achten dabei auf die Zeilenschaltung und schreiben 14 Zeilen, damit der gewünschte Block entsteht.



Das Hilfsmittel "Text"



Die Einstellungen für den Text in der "Eigenschaftsleiste"

ABCDEFGHIJKLMNOPQ
RSTUVWXYZABCDEFGHI
IJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ZABCDEFGHIJKLMNO
RSTUVWXYZABCDEFGHI
JKLMNOPQRSTUVWXYZ
ABCDEFGHIJKLMNOP
STUVWABCDEFGHIJKL
NOPQRSTUVWXYZABCD
IJKLMNOPQRSTUVWXYZ
ABCDEFGHIJKLMNOP
STUVWXYZABCDEFGHI
KL MNOPQRSTUVWXYZ
BCDEFGHIJKLMNOPQR

Der Textblock in der Schriftart "Times New Roman"

3 Farbverlauf zuweisen → Abweichend zum letzten Kapitel, erhält das Quadrat und der Textblock einen identischen Farbverlauf mit den selben Farben, aber in entgegengesetzter Richtung. Das ist das ganze Geheimnis für die geplante visuelle Wirkung. Auch nutzen wir einen etwas anderen Weg für den Farbverlauf.

Kapitel 11 Hintergrund mit eigenen Motiven - Fortsetzung

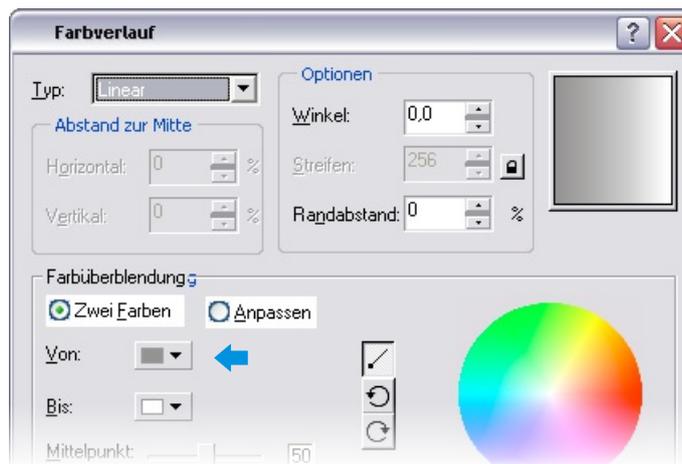
Lassen Sie uns mit dem Quadrat beginnen, markieren Sie es und aktivieren das Hilfsmittel „Füllung“ und wählen den „Farbverlauf“. Im gleichnamigen Dialogfenster klicken Sie im Bereich „Farbüberblendung“ auf das **schwarze** Farbkästchen und ändern die Farbe auf **40% Schwarz** und bestätigen mit **>OK**



Das Hilfsmittel "Füllung"

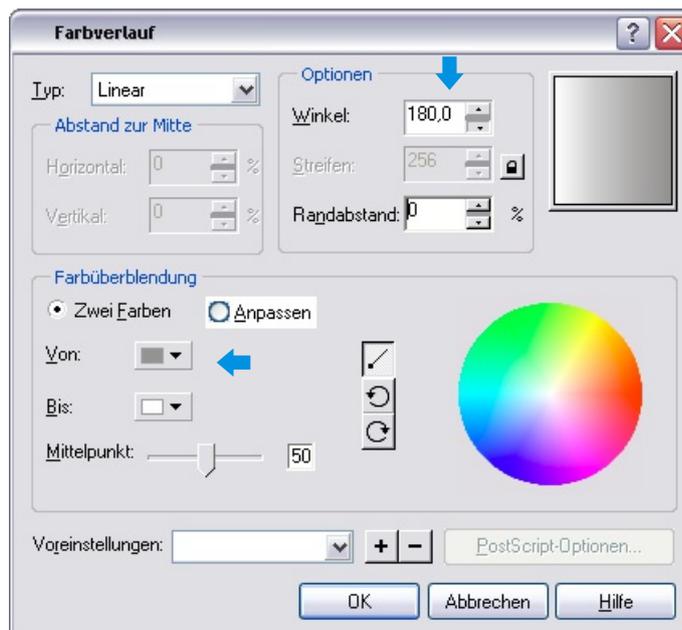


Schaltfläche für das Dialogfenster "Farbverlauf"



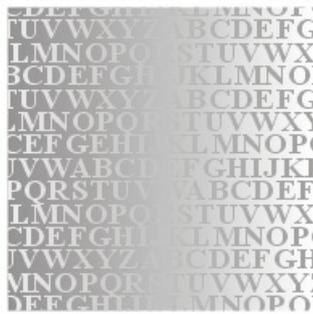
Die Einstellung vom Farbverlauf für das Quadrat

Markieren Sie nun den Textblock und rufen noch einmal mit der **(F11)**-Taste das Dialogfenster „Farbverlauf“ auf. Auch diesmal ändern Sie im Bereich „Farbüberblendung“ die Farbe auf **40% Schwarz** und ändern zusätzlich im Bereich „Optionen“ den Winkel auf **180%**.

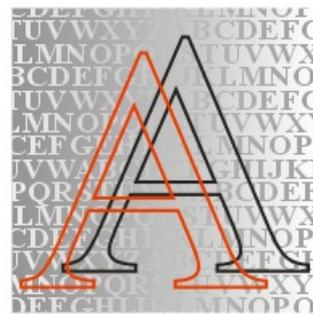


Der Farbverlauf für den Textblock mit verändertem Winkel

4 Einfügen mit PowerClip → Stellen Sie sicher, der Textblock ist markiert. Rufen Sie auf **>Effekte>PowerClip>In Behälter platzieren**, mit dem veränderten Mauszeiger klicken Sie auf das Quadrat. Abschließend entfernen Sie noch die Umrisslinie vom Quadrat, durch einen Mausklick mit der rechten Maustaste auf das Farbkästchen mit dem (X) in der Farbpalette.



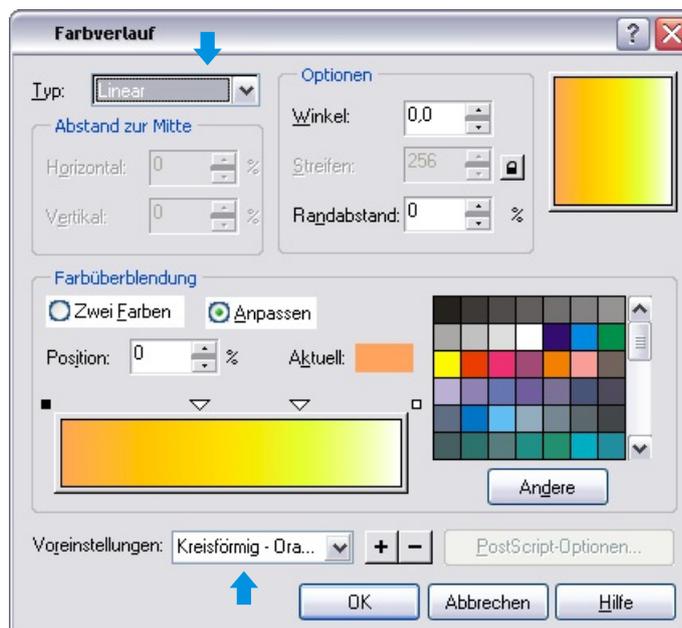
Das mögliche Ergebnis



Mit einem Beispiel aus der Praxis

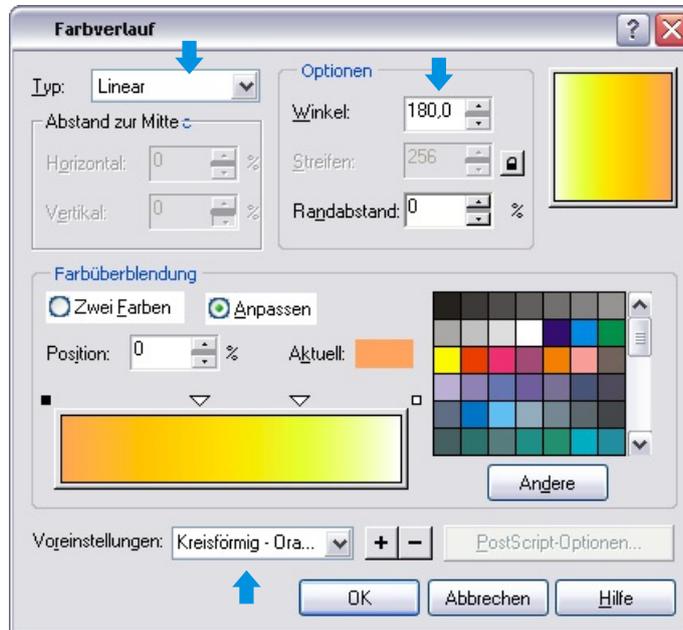
Erkennen Sie selbst, ähnlich wie im letzten Kapitel, aber doch anders. Oft sind es eben nur Kleinigkeiten, mit der eine andere Wirkung erzielt wird. Unserem Beispiel habe ich noch zwei Buchstaben ohne Füllung und jeweils einen roten und schwarzen Umriss hinzugefügt. Als CD Cover oder ähnliches einfach bestens geeignet.

5 Variation → Um Ihnen zu zeigen, dass diese Technik nahezu mit jedem Motiv und jedem Farbverlauf funktioniert, hier noch ein Beispiel für Sie. Wie im vorangegangenen Schritt wurde eine Block mit den Zeichen „Webdings“ geschrieben. Für den Farbverlauf wird die Voreinstellung **Kreisförmig Orange 1** gewählt, im Bereich „Typ“ **Linear** eingestellt und der Winkel für den Textblock zusätzlich auf **180** gesetzt. Auch die beiden großen Dreiecke und das Augensymbol sind Symbole aus Webdings. Diese werden über **>Fenster>Andockfenster>Symbole und Sonderzeichen** auf die Arbeitsfläche geholt. Von dort gelangen sie mit gedrückter Maustaste direkt an die gewünschte Stelle im Dokument.



Die Einstellungen für den Farbverlauf vom Quadrat

Kapitel 11 Hintergrund mit eigenen Motiven - Fortsetzung



Der Farbverlauf für die "Webdings-Symbole"



Ein neues Ergebnis unter "Variation"

Auch hier möchte ich nicht versäumen, Sie aufzufordern. Nutzen Sie diese Technik für eigene kreative Arbeiten.

Layout and PDF Files with Corel Draw 10
copyright 2002 by kay michael kuhnlein